

66/2021 - 8. Juni 2021

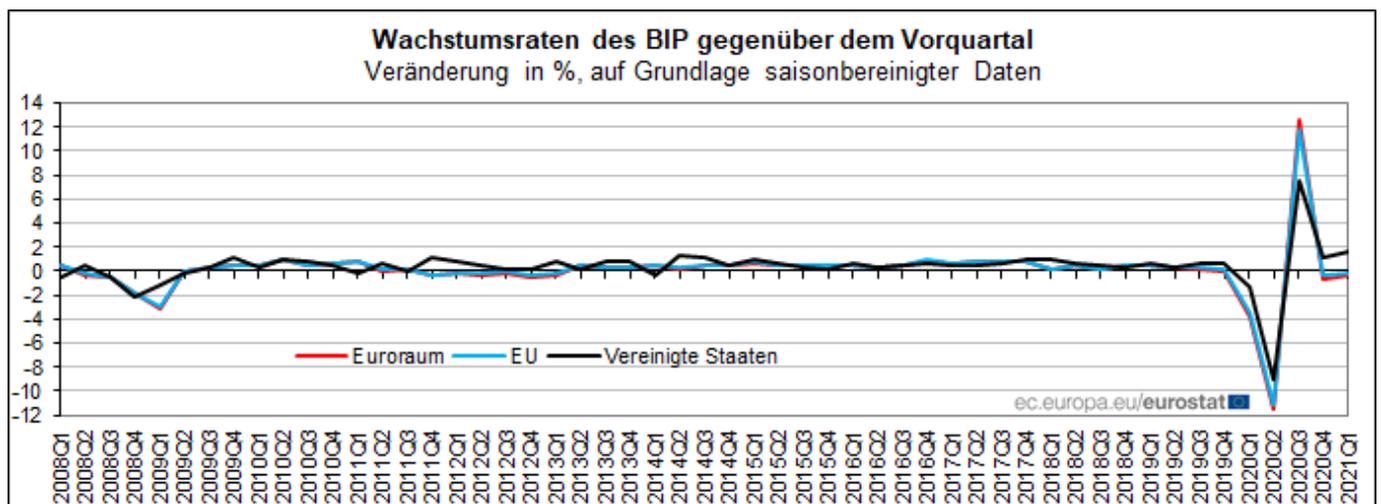
Schätzung der BIP-Hauptaggregate und der Erwerbstätigkeit für das erste Quartal 2021

BIP im Euroraum um 0,3% gesunken und Erwerbstätigkeit um 0,3% gesunken

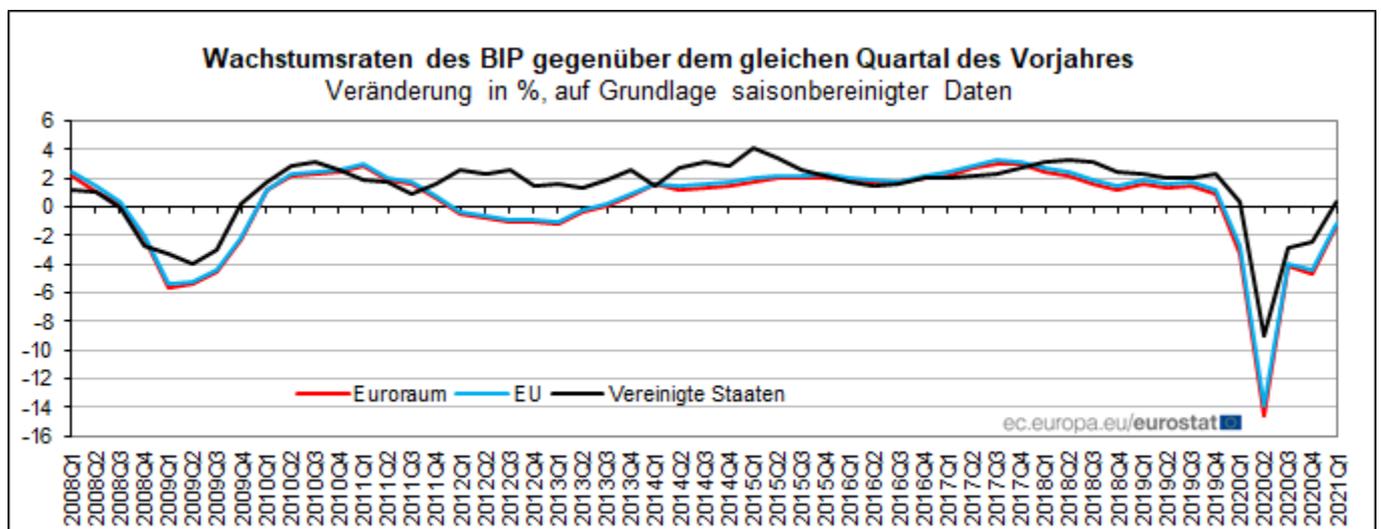
BIP in der EU um 0,1% gesunken und Erwerbstätigkeit um 0,2% gesunken

Wachstum des BIP im Euroraum und in der EU

Im ersten Quartal 2021, sank das saisonbereinigte BIP gegenüber dem Vorquartal im **Euroraum** um 0,3% und in der **EU** um 0,1%, laut Schätzung von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**. Diese Rückgänge folgten auf Rückgänge im vierten Quartal 2020 (-0,6% im **Euroraum** und -0,4% in der **EU**) nach einer starken Erholung im dritten Quartal 2020 (+12,6% im **Euroraum** und +11,7% in der **EU**). Zuvor waren die stärksten Rückgänge seit Beginn der Zeitreihen im Jahr 1995 im zweiten Quartal zu verzeichnen (-11,5% im **Euroraum** und -11,1% in der **EU**).



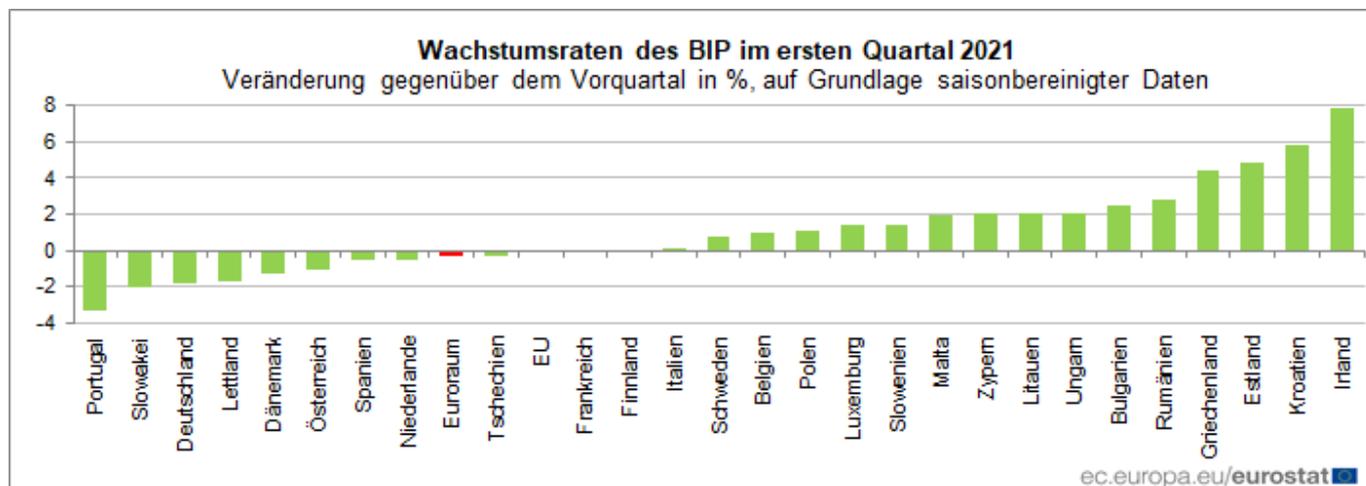
Im Vergleich zum entsprechenden Quartal des Vorjahres sank das saisonbereinigte BIP im ersten Quartal 2021 im **Euroraum** um 1,3% und in der **EU** um 1,2%, nach -4,7% bzw. -4,4% im Vorquartal.



Im Verlauf des ersten Quartals 2021 stieg das BIP in den **Vereinigten Staaten** gegenüber dem Vorquartal um 1,6% (nach +1,1% im vierten Quartal 2020). Im Vergleich zum Vorjahresquartal stieg das BIP um 0,4% (nach -2,4% im Vorquartal).

Wachstum des BIP nach Mitgliedstaat

Irland (+7,8%) und **Kroatien** (+5,8%) verzeichneten die höchsten Anstiege des BIP in Vergleich zum Vorquartal, gefolgt von **Estland** (+4,8) und **Griechenland** (+4,4%). Die stärksten Rückgänge waren für **Portugal** (-3,3%) und die **Slowakei** (-2,0%) zu beobachten, gefolgt von **Deutschland** (-1,8%) und **Lettland** (-1,7%).



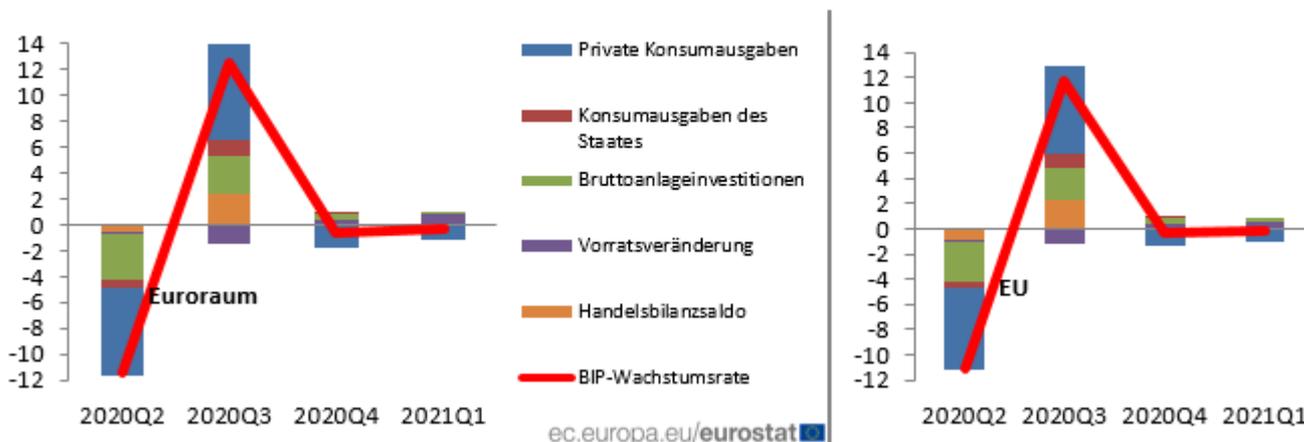
Bestandteile des BIP und Beiträge zum Wachstum

Im ersten Quartal 2021 fielen die Konsumausgaben der privaten Haushalte im **Euroraum** um 2,3% und in der **EU** um 1,9% (nach -2,9% im **Euroraum** und -2,7% in der **EU** im Vorquartal). Die Bruttoanlageinvestitionen stiegen im **Euroraum** um 0,2% und in der **EU** um 0,8% (nach +2,5% bzw. +2,0%). Die Ausfuhren stiegen im **Euroraum** um 1,0% und in der **EU** um 1,1% (nach +3,8% bzw. +4,0%). Die Einfuhren stiegen im **Euroraum** um 0,9% und in der **EU** um 1,1% (nach +4,5% bzw. +4,4%).

Die Konsumausgaben der privaten Haushalte hatten sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU** einen negativen Einfluss auf das BIP-Wachstum (-1,2 bzw. -1,0 Prozentpunkte, Pp.) während die Beiträge der Bruttoanlageinvestitionen (+0,1 Pp. im **Euroraum** und +0,2 Pp. in der **EU**) und der Vorratsveränderungen (+0,7 Pp im **Euroraum** und +0,6 in der **EU**) positiv waren. Der Beitrag des Handelsbilanzsaldos war im **Euroraum** leicht positiv und in der **EU** neutral, während die Beiträge der Konsumausgaben des Staates in beiden Gebieten neutral ausfielen.

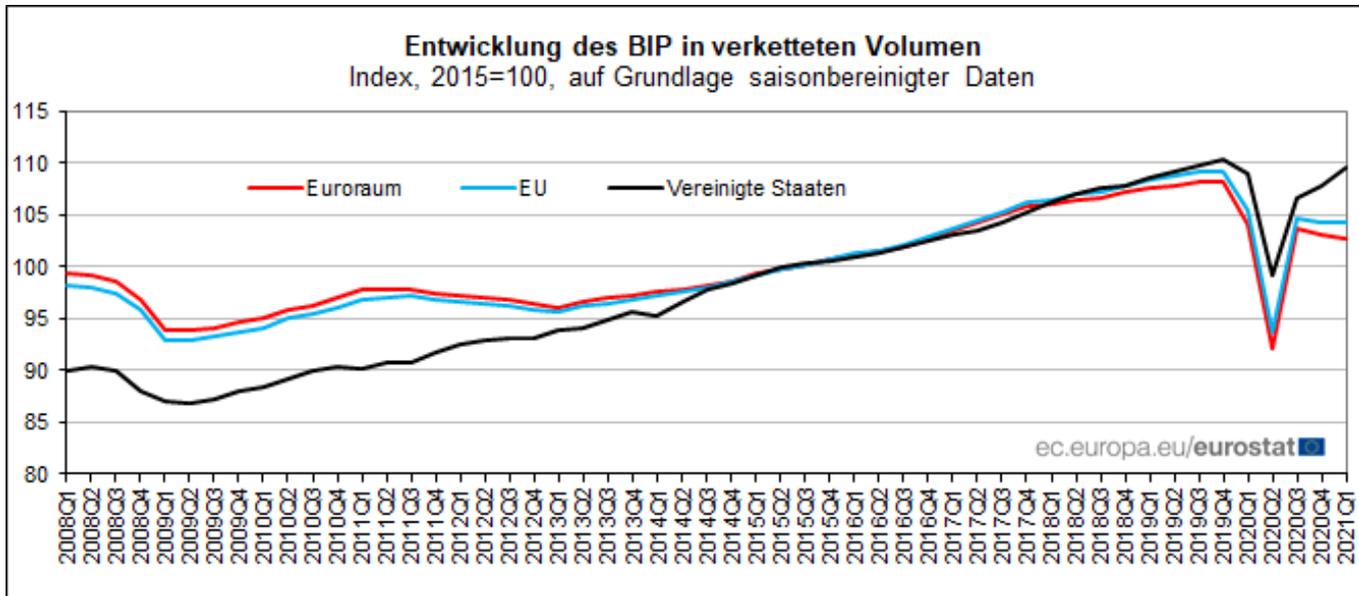
Aufgliederung des BIP-Wachstums nach Ausgabenaggregaten

Beiträge zum Wachstum (gegenüber dem Vorquartal) in Prozentpunkten



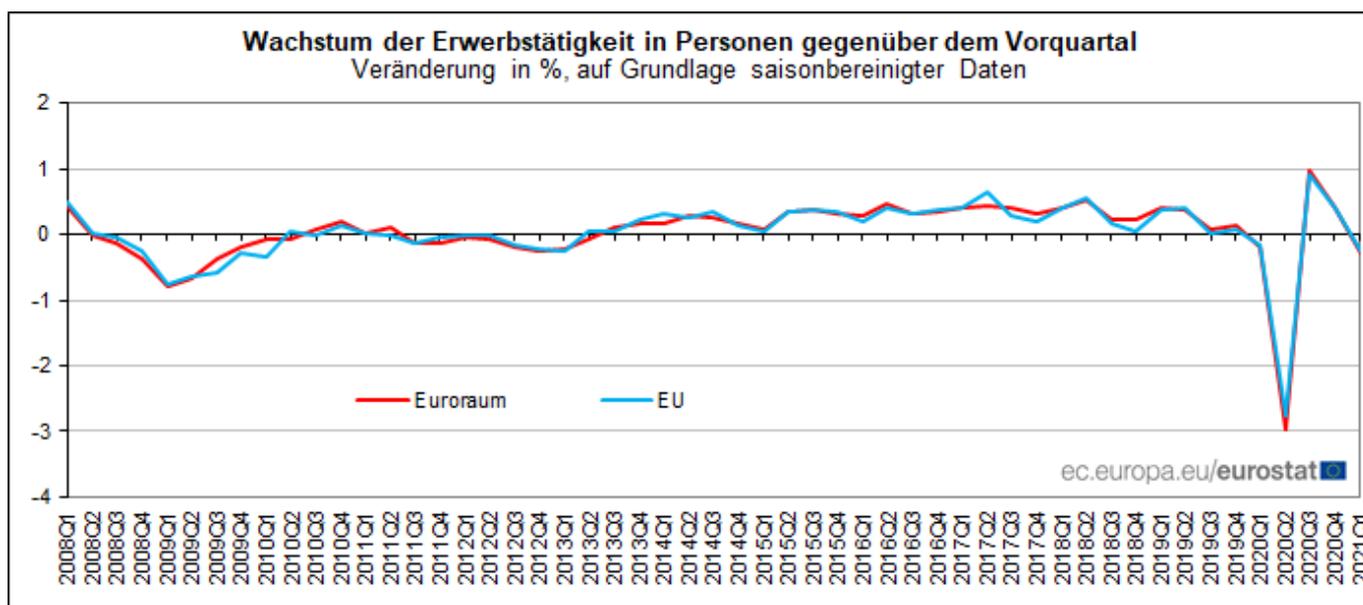
BIP-Niveau im Euroraum und in der EU

Basierend auf saisonbereinigten Zahlen lagen die BIP-Volumen für den **Euroraum** 5,1% und für die **EU** 4,6% unter ihrem höchsten Wert vom vierten Quartal 2019, welches dem Niveau des vierten Quartals 2016 für den **Euroraum** entspricht und etwas über dem Niveau des ersten Quartals 2017 für die **EU** liegt. Für die Vereinigten Staaten lag das BIP um 0,9% unter dem Niveau des vierten Quartals 2019, erholte sich jedoch zu seinem vorherigen Niveau im zweiten Quartal 2019.

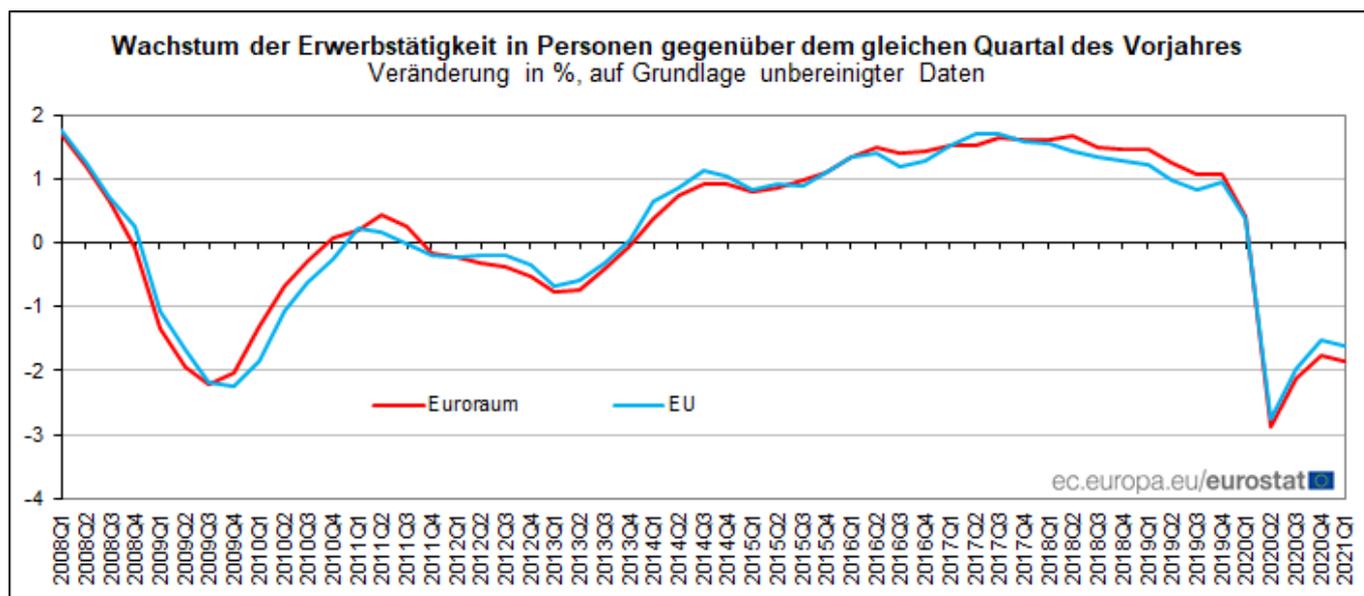


Wachstum der Erwerbstätigkeit im Euroraum und in der EU

Die Zahl der Erwerbstätigen sank im ersten Quartal 2021 gegenüber dem Vorquartal im **Euroraum** um 0,3% und in der **EU** um 0,2%. Im vierten Quartal 2020 hatte die Erwerbstätigkeit sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU** um 0,4% zugenommen.



Gegenüber dem entsprechenden Quartal des Vorjahres sank die Erwerbstätigkeit im ersten Quartal 2021 im **Euroraum** um 1,8% und in der **EU** um 1,6%, nach -1,8 bzw. -1,5% im vierten Quartal 2020.

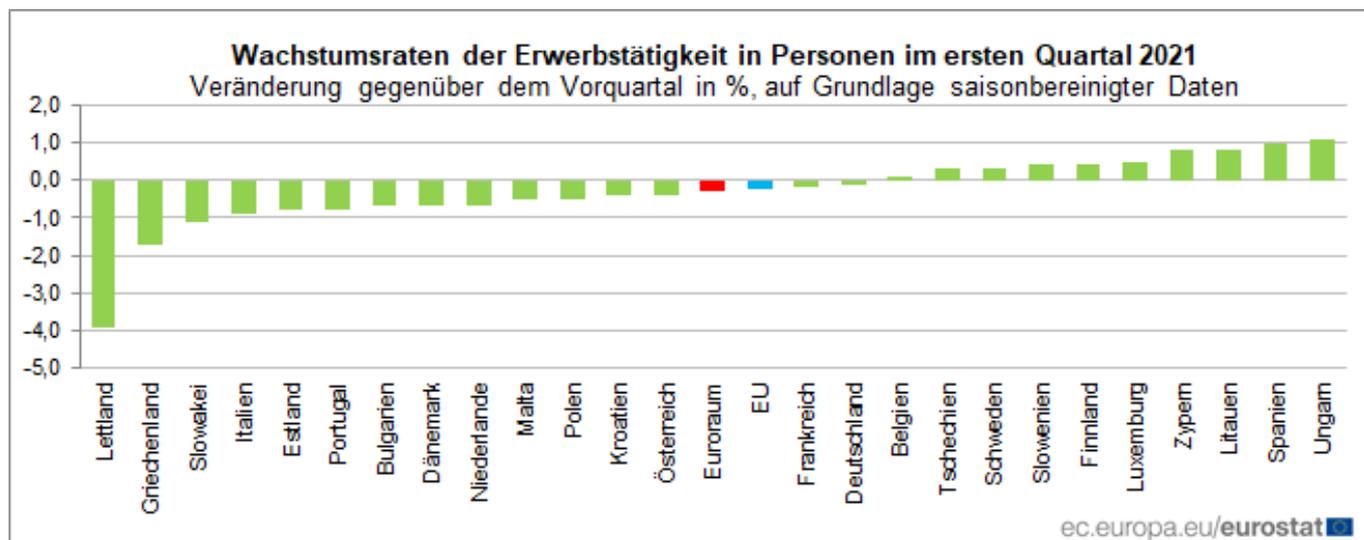


Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden fiel im ersten Quartal 2021 gegenüber dem Vorquartal im **Euroraum** um 0,8% und in der **EU** um 0,2%. Gegenüber dem entsprechenden Quartal des Vorjahres betrugen die Rückgänge 3,4% im **Euroraum** und 2,6% in der **EU** (siehe Tabelle zur Erwerbstätigkeit in geleisteten Arbeitsstunden).

Diese Erwerbstätigenzahlen vermitteln ein Bild des Arbeitseinsatzes, das mit den Entstehungs- und Verteilungsrechnungen der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in Einklang steht.

Wachstum der Erwerbstätigkeit in den Mitgliedstaaten

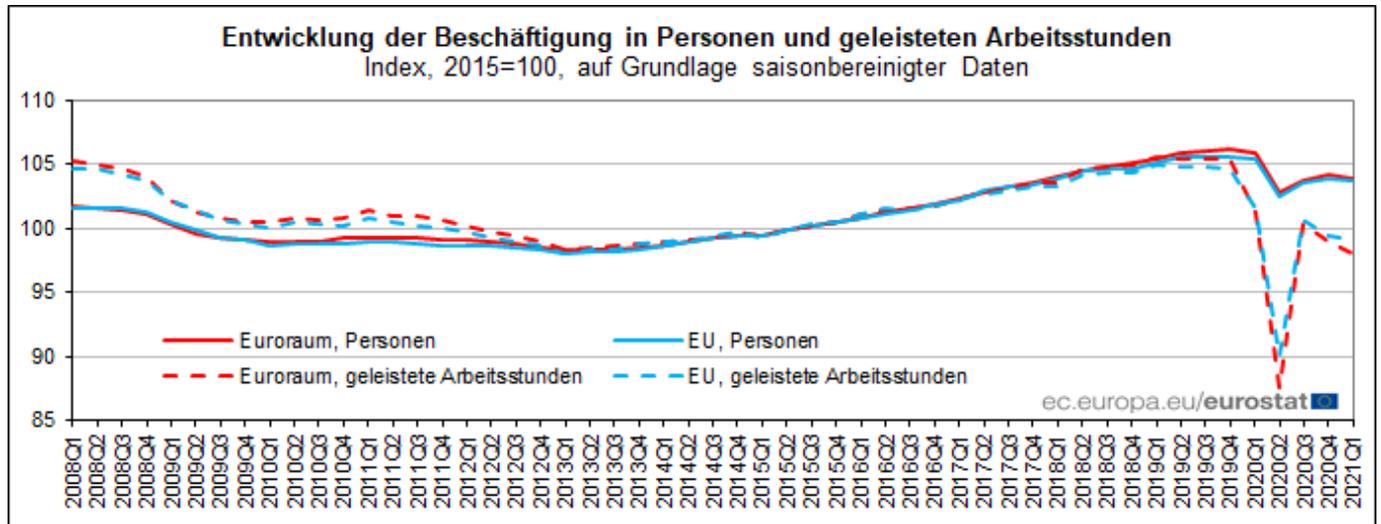
Im ersten Quartal 2021, verzeichneten **Ungarn** (+1,1%), **Spanien** (+1,0%), **Zypern** und **Litauen** (beide +0,8%) die höchsten Wachstumsraten der Erwerbstätigkeit in Personen im Vergleich zum Vorquartal. Die stärksten Rückgänge wurden in **Lettland** (-3,9%), **Griechenland** (-1,7%) und der **Slowakei** (-1,1%) registriert. Derzeit sind die Daten für Irland und Rumänien aufgrund einer verzögerten Veröffentlichung in Irland und eines im ersten Quartal 2021 in Rumänien beobachteten Zeitreihenbruchs nicht in der Grafik enthalten.



Erwerbstätigkeitsniveau im Euroraum und in der EU

Nach Schätzungen von Eurostat auf Grundlage saisonbereinigter Daten waren im ersten Quartal 2021 in der **EU** insgesamt 205,6 Millionen Männer und Frauen erwerbstätig, davon 157,6 Millionen im **Euroraum**.

Im Verhältnis zur COVID-19-Pandemie lag die Anzahl erwerbstätiger Männer und Frauen im **Euroraum** mit 3,4 Millionen und in der **EU** um 3,8 Millionen unter dem Niveau des vierten Quartals 2019.

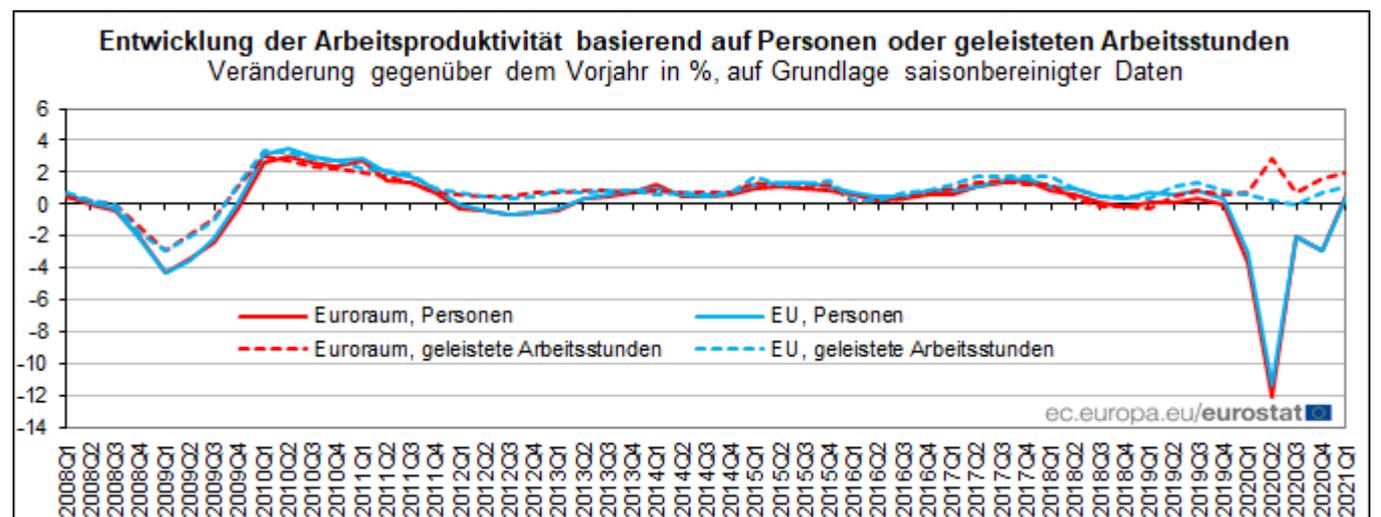


Entwicklung der Arbeitsproduktivität im Euroraum und in der EU

Die Kombination von BIP- und Erwerbstätigkeitsdaten ermöglicht eine Schätzung der **Arbeitsproduktivität**. Die Wachstumsanalyse im Vergleich zum Vorjahresquartal zeigt, dass das Produktivitätswachstum (bezogen auf erwerbstätige Personen) von 2013 bis 2018 in beiden Gebieten um etwa 1% schwankte.

In Bezug auf die COVID-19-Pandemie stieg die Produktivität basierend auf Erwerbstätigen Person im Vergleich zum Vorjahresquartal mit 0,6% für den **Euroraum** und 0,4% für die **EU**.

Basierend auf geleisteten Arbeitsstunden war eine Produktivitätssteigerung gegenüber dem Vorjahresquartal von 2,0% für den **Euroraum** und 1,1% für die **EU** zu verzeichnen.



Geografische Informationen

Zum **Euroraum** (ER19) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **Europäischen Union** (EU27) gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland und Schweden.

Methoden und Definitionen

Die europäischen vierteljährlichen Gesamtrechnungen werden gemäß dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) erstellt. Sie beinhalten wichtige wirtschaftspolitische Indikatoren wie BIP und Erwerbstätigkeit.

Das **Bruttoinlandsprodukt (BIP)** zu Marktpreisen misst die Produktionstätigkeit gebietsansässiger Produktionseinheiten. Die Wachstumsraten basieren auf verketteten Volumina.

Erwerbstätige sind Arbeitnehmer und Selbständige, die in gebietsansässigen Produktionseinheiten arbeiten (Inlandskonzept). Während die Schnellschätzungen der Erwerbstätigkeit auf die Gesamterwerbstätigkeit in Personen beschränkt sind, beinhalten die regelmäßigen Schätzungen auch die geleisteten Arbeitsstunden sowie die Gliederung nach Wirtschaftsbereichen.

Die **Arbeitsproduktivität** wird als Ratio von wirtschaftlicher Produktion (BIP, verkettete Volumen mit Referenzjahr 2010) und dem Arbeitseinsatz berechnet (Gesamterwerbstätigkeit in Personen oder Arbeitsstunden, Inlandskonzept).

Veröffentlichungszeitplan der Hauptaggregate

Diese Pressemitteilung enthält Schätzungen der BIP- und Erwerbstätigkeitsaggregate für den Euroraum und die EU, basierend auf der Übermittlung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen von fast allen Mitgliedstaaten nach t+2 Monaten.

Eine weitere Schätzung erfolgt etwa t+110 Tage, nachdem einige Länder aktualisierte Schätzungen übermittelt haben. Um die Aktualität der Schlüsselindikatoren zu erhöhen, veröffentlicht Eurostat außerdem Schnellschätzungen für das BIP (etwa t+30 und t+45) und die Erwerbstätigkeit (etwa t+45). Ihre Zusammenstellung basiert auf Schätzungen, die von den meisten EU-Mitgliedstaaten auf freiwilliger Grundlage bereitgestellt werden.

Revisionen und Zeitplan

Die Zuverlässigkeit der BIP- und Erwerbstätigkeitsschnellschätzung wurde von speziellen Arbeitsgruppen getestet und die Revisionen werden kontinuierlich überwacht. Weitere Informationen befinden sich auf der Eurostat-Website. Die Methode zur Erstellung der Schätzungen des europäischen BIP und der Beschäftigung ist dieselbe wie für frühere Veröffentlichungen.

Im Rahmen dieser Schätzung werden die Angaben zu Erwerbstätigkeit und BIP des Euroraums und der EU für frühere Quartale revidiert.

Eine Schnellschätzung der Erwerbstätigkeit und des BIP-Wachstums wurde in den Pressemitteilung 58/2021 vom 18. Mai 2020 veröffentlicht. Sie basierten auf einem begrenzteren Datensatz als in der vorliegenden Pressemitteilung und darüber hinaus auf vorläufigen Schätzungen, die nun von einigen Mitgliedstaaten revidiert wurden. Die Revisionen für das letzte Quartal lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Wachstumsraten	Gegenüber dem Vorquartal (Q/Q-1)				Gegenüber dem Vorjahr (Q/Q-4)			
	Schätzungen		Schätzungen		Schätzungen		Schätzungen	
	Bisher	Aktuell	Bisher	Aktuell	Bisher	Aktuell	Bisher	Aktuell
Gebiet	Euroraum	EU	Euroraum	EU	Euroraum	EU	Euroraum	EU
BIP	-0,6	-0,4	-0,3	-0,1	-1,8	-1,7	-1,3	-1,2
Erwerbstätigkeit	-0,3	-0,3	-0,3	-0,2	-2,1	-1,8	-1,8	-1,6

Alle Schätzungen in dieser Mitteilung können im Rahmen der für den 19. Juli 2021 geplanten t+110-Datenbank-Aktualisierung nach revidiert werden.

Weitere Informationen

Eurostat-Website, [Rubrik](#) Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, und speziell die Informationen zur Schätzung des Europäischen BIP und der [Erwerbstätigkeit](#)

Eurostat-Datenbank, [Rubrik](#) VG und [Eurostat-Metadaten](#) über die vierteljährlichen Gesamtrechnungen

Eurostat, "Statistics Explained"-Artikel zur [Messung des vierteljährlichen BIPs](#), Präsentationen von [aktualisierten Quartalsdaten](#) und den [Auswirkungen des COVID-19-Ausbruchs auf die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen](#)

[Hinweis](#) zu den Auswirkungen des COVID-19-Ausbruchs auf Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, [Leitlinien](#) zu vierteljährlichen Schätzungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (einschließlich Schnellschätzungen) im Zusammenhang mit der COVID-19-Krise und [länderspezifische Metadaten](#) zu den Auswirkungen von COVID-19 auf die BIP-Schätzungen

[Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010](#)

Eurostat-[Veröffentlichungskalender](#) der Euro-Indikatoren

[Verhaltenskodex](#) für Europäische Statistiken

Eurostat Pressestelle

Veronika LANG

Tel: +352-4301-33 408

eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Weitere Auskünfte zu den Daten erteilen:

Véronique DENEUVILLE (BIP)

Tel: +352-4301-34 214

Jenny RUNESSON (Erwerbstätigkeit)

Tel: +352 4301-36 130

estat-gdp-query@ec.europa.eu

 **Medianfragen:** eurostat-mediasupport@ec.europa.eu / Durchwahl: +352-4301-33 408



[@EU_Eurostat](#)



[@EurostatStatistics](#)



[@EU_Eurostat](#)



ec.europa.eu/eurostat

Wachstumsraten des BIP - Volumen
(auf Grundlage saisonbereinigter* Daten)

	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorquartal				Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres			
	2020Q2	2020Q3	2020Q4	2021Q1	2020Q2	2020Q3	2020Q4	2021Q1
Euroraum	-11,5	12,6	-0,6	-0,3	-14,6	-4,1	-4,7	-1,3
EU	-11,1	11,7	-0,4	-0,1	-13,8	-4,0	-4,4	-1,2
Belgien	-11,9	11,8	-0,1	1,0	-14,0	-4,3	-4,9	-0,6
Bulgarien	-10,1	4,3	2,2	2,5	-8,6	-5,2	-3,8	-1,8
Tschechien	-8,7	6,9	0,6	-0,3	-10,8	-5,1	-4,8	-2,1
Dänemark	-6,6	6,2	0,8	-1,3	-7,5	-2,2	-1,4	-1,3
Deutschland	-9,7	8,7	0,5	-1,8	-11,2	-3,8	-3,3	-3,1
Estland	-5,1	2,7	2,8	4,8	-5,6	-3,5	-1,3	5,0
Irland	-1,8	11,5	-4,4	7,8	-2,7	9,0	-0,1	12,8
Griechenland	-12,9	3,8	3,4	4,4	-13,9	-10,0	-6,9	-2,3
Spanien	-17,8	17,1	0,0	-0,5	-21,6	-8,6	-8,9	-4,3
Frankreich	-13,2	18,5	-1,5	-0,1	-18,4	-3,5	-4,6	1,2
Kroatien	-15,1	5,9	4,1	5,8	-14,6	-10,1	-6,9	-0,9
Italien	-12,9	15,9	-1,8	0,1	-18,1	-5,2	-6,5	-0,8
Zypern	-13,0	9,5	1,1	2,0	-12,5	-4,6	-4,4	-1,6
Lettland	-7,0	6,9	1,1	-1,7	-8,6	-2,8	-1,8	-1,2
Litauen	-6,2	6,1	-0,3	2,0	-4,7	0,1	-1,1	1,2
Luxemburg	-7,1	9,2	1,9	1,4	-8,0	-0,1	1,7	4,9
Ungarn	-14,5	9,7	2,8	2,0	-13,3	-5,2	-3,9	-1,6
Malta	-13,9	7,4	4,0	1,9	-14,8	-9,6	-7,7	-2,0
Niederlande**	-8,4	7,7	-0,1	-0,5	-9,0	-2,4	-3,0	-2,6
Österreich	-10,6	11,6	-3,1	-1,1	-13,2	-3,4	-5,9	-4,5
Polen	-8,9	7,5	-0,5	1,1	-7,9	-2,0	-2,7	-1,4
Portugal	-14,0	13,4	0,2	-3,3	-16,4	-5,6	-6,1	-5,4
Rumänien	-11,8	5,5	4,6	2,8	-10,0	-5,5	-2,0	0,0
Slowenien	-9,9	12,6	-0,6	1,4	-13,1	-2,9	-4,8	2,3
Slowakei	-7,5	9,9	0,8	-2,0	-10,9	-2,5	-2,3	0,3
Finnland**	-4,7	3,2	0,4	-0,1	-6,1	-2,5	-1,1	-1,0
Schweden	-7,8	7,4	0,0	0,8	-8,1	-1,8	-1,8	-0,1
Island***	-7,1	3,8	4,8	-5,2	-10,1	-6,0	-5,9	-4,1
Norwegen	-4,6	4,3	0,8	-0,6	-4,3	-0,2	-1,1	-0,2
Schweiz	-6,8	7,2	0,1	-0,5	-7,5	-1,4	-1,7	-0,5
Vereinigte Staaten	-9,0	7,5	1,1	1,6	-9,0	-2,8	-2,4	0,4

* Die in dieser Tabelle dargestellten Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal (Q/Q-1) und gegenüber dem Vorjahr (Q/Q-4) basieren im Allgemeinen sowohl auf saison- als auch kalenderbereinigten Zahlen, da für die Erstellung von BIP-Schnellschätzungen normalerweise keine unbereinigten Daten übermittelt werden.

** Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres berechnet anhand kalenderbereinigter Daten.

*** Die Saisonbereinigung umfasst keine Kalenderbereinigung für Island.

Quelldatensätze: [namq_10_gdp](#) und [naidq_10_gdp](#) (Daten für die Vereinigten Staaten); Daten zu der Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereich: [namq_10_a10](#)

Wachstumsraten der Erwerbstätigkeit in Personen*

	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorquartal				Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres			
	2020Q2	2020Q3	2020Q4	2021Q1	2020Q2	2020Q3	2020Q4	2021Q1
Euroraum	-3,0	1,0	0,4	-0,3	-2,9	-2,1	-1,8	-1,8
EU	-2,8	0,9	0,4	-0,2	-2,8	-2,0	-1,5	-1,6
Belgien	-0,8	0,2	0,6	0,1	-0,2	-0,5	-0,3	0,1
Bulgarien	-1,0	-0,5	-0,4	-0,7	-3,3	-2,6	-1,9	-2,5
Tschechien	-1,5	0,2	-0,5	0,3	-2,0	-1,6	-1,9	-1,6
Dänemark	-2,2	1,3	0,5	-0,7	-1,9	-1,0	-0,6	-1,1
Deutschland	-1,4	-0,1	0,1	-0,1	-1,3	-1,5	-1,5	-1,6
Estland	-5,1	-0,3	1,9	-0,8	-3,6	-4,7	-4,0	-4,4
Irland	-6,0	3,2	0,3	:	-3,9	-1,6	-2,7	:
Griechenland	-3,0	1,1	-0,2	-1,7	-3,0	-1,6	-1,5	-3,8
Spanien	-7,5	3,0	1,2	1,0	-7,6	-5,0	-4,2	-2,5
Frankreich	-2,6	1,4	0,4	-0,2	-1,8	-1,5	-1,1	-0,8
Kroatien	-1,5	-0,2	-0,3	-0,4	-1,2	-1,4	-2,4	-2,1
Italien	-2,5	0,6	0,3	-0,9	-3,7	-2,6	-1,8	-2,5
Zypern	-2,1	0,6	0,6	0,8	-1,2	-2,0	-1,3	0,3
Lettland	-4,5	1,7	-0,5	-3,9	-3,4	-2,7	-3,4	-7,0
Litauen	-2,1	-1,2	0,5	0,8	-2,0	-2,7	-2,3	-2,6
Luxemburg	-0,5	1,4	0,6	0,5	1,4	2,0	1,7	1,9
Ungarn	-4,5	2,1	1,1	1,1	-4,7	-2,3	-1,5	-0,4
Malta	-0,5	0,0	-0,2	-0,5	3,4	1,4	0,0	-1,3
Niederlande	-2,8	1,6	0,1	-0,7	-2,0	-0,4	-1,0	-2,1
Österreich	-4,2	3,0	0,0	-0,4	-4,0	-1,4	-1,7	-1,8
Polen	-1,1	0,6	0,8	-0,5	-1,2	-0,4	0,8	0,2
Portugal	-3,5	1,3	1,9	-0,8	-3,4	-2,5	-0,6	-1,2
Rumänien	-2,5	0,8	0,2	-9,4 B	-3,6	-2,4	-1,5	-10,3 B
Slowenien	-2,3	0,3	0,4	0,4	-1,8	-1,8	-1,4	-1,0
Slowakei	-1,7	-0,1	0,0	-1,1	-2,6	-2,5	-2,0	-2,5
Finnland	-2,9	1,0	0,6	0,4	-3,3	-2,0	-1,3	-0,7
Schweden	-1,9	0,5	0,5	0,3	-2,0	-1,9	-1,2	-0,8
Island	:	:	:	:	-4,3	-4,5	-6,2	:
Norwegen	-2,7	0,0	0,9	-0,3	-2,1	-2,4	-1,6	-2,1
Schweiz	-2,2	1,4	0,5	:	-1,6	-0,4	0,0	:

: Daten nicht verfügbar; B: Zeitreihenbruch

* Prozentuale Veränderung der Anzahl der Beschäftigten in gebietsansässigen produzierenden Einheiten gegenüber dem Vorquartal berechnet auf der Grundlage saisonbereinigter Daten. Prozentuale Veränderung gegenüber dem entsprechenden Quartal des Vorjahres berechnet auf der Grundlage nicht saisonbereinigter Daten.

Siehe vordefinierte Tabellen: [tec00108](#) (vierteljährliche Veränderung), [teina305](#) (jährliche Veränderung) und [tec00109](#) (Niveaus)
 Quelldatensätze: [namq_10_a10_e](#) (einschliesslich Aufgliederung nach Wirtschaftsbereich)

Wachstumsraten der Erwerbstätigkeit in geleisteten Arbeitsstunden*

	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorquartal				Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres			
	2020Q2	2020Q3	2020Q4	2021Q1	2020Q2	2020Q3	2020Q4	2021Q1
Euroraum	-13,6	14,7	-1,5	-0,8	-17,2	-4,5	-5,5	-3,4
EU	-11,3	11,7	-1,2	-0,2	-14,2	-3,7	-4,5	-2,6
Belgien	:	:	:	:	:	:	:	:
Bulgarien	-10,0	9,3	-1,3	-0,2	-10,6	-2,6	-4,1	-2,5
Tschechien	-8,0	10,6	-6,3	2,9	-10,6	-1,5	-7,1	-2,5
Dänemark	-5,9	5,7	-0,3	:	-7,4	-2,3	-2,0	:
Deutschland	-7,6	5,7	-1,5	-1,4	-9,4	-4,2	-3,8	-5,5
Estland	-7,2	6,3	-0,2	2,4	-11,8	-3,2	-4,8	0,6
Irland	-11,9	5,5	3,7	:	-9,0	-4,5	-2,2	:
Griechenland	-18,9	23,1	-4,7	3,2	-26,5	-2,2	-9,8	-0,7
Spanien	-21,9	24,7	1,0	-2,0	-24,7	-6,5	-5,5	-3,5
Frankreich	-18,9	23,4	-2,7	0,1	-20,6	-3,4	-5,7	-1,7
Kroatien	-0,8	-0,1	-0,8	-0,7	-1,2	-1,4	-2,2	-2,2
Italien	-13,6	17,7	-1,7	-0,2	-21,2	-6,5	-7,2	-1,1
Zypern	-14,0	11,2	-0,9	1,3	-14,1	-5,3	-6,3	-3,6
Lettland	-10,9	11,1	-4,2	-4,5	-10,5	-3,3	-6,4	-9,4
Litauen	-7,3	4,9	-1,1	1,5	-11,2	-3,8	-6,0	-2,5
Luxemburg	-6,1	8,9	0,1	-4,6	-8,4	-1,0	-1,7	-2,6
Ungarn	-12,2	11,1	-0,2	0,6	-14,0	-5,1	-2,9	-2,6
Malta	-8,6	5,7	0,7	4,1	-13,5	-7,6	-8,5	1,6
Niederlande	-5,4	4,9	-1,2	-1,0	-8,7	-1,9	-3,1	-3,9
Österreich	-12,0	14,4	-5,6	2,1	-16,1	-3,6	-10,0	-3,1
Polen	-1,8	2,4	0,2	2,7	-2,5	0,1	0,7	3,7
Portugal	-21,6	24,5	2,3	-5,5	-22,8	-5,1	-5,4	-6,7
Rumänien	-2,4	0,2	1,1	-8,0 B	-3,3	-2,3	-1,2	-7,9 B
Slowenien	-15,1	16,4	-11,7	10,8	-15,5	0,4	-9,4	-4,7
Slowakei	-13,6	13,0	-2,5	-2,4	-17,0	-6,2	-8,2	-7,8
Finnland	-5,5	4,8	-1,0	-0,3	-6,4	-0,7	-0,5	-3,0
Schweden	-6,0	1,9	1,1	1,3	-5,1	-4,6	-2,5	-2,9
Island	:	:	:	:	-11,0	-6,2	-7,2	:
Norwegen	-4,8	3,9	0,3	-0,7	-5,0	-3,0	-1,7	-4,4

: Daten nicht verfügbar; B: Zeitreihenbruch

* Prozentuale Veränderung der geleisteten Arbeitsstunden in gebietsansässigen produzierenden Einheiten gegenüber dem Vorquartal berechnet auf der Grundlage saisonbereinigter Daten. Prozentuale Veränderung gegenüber dem entsprechenden Quartal des Vorjahres berechnet auf der Grundlage nicht saisonbereinigter Daten.

Quelldatensatz: [namq_10_a10_e](#) (einschliesslich Aufgliederung nach Wirtschaftsbereich)

Überblick über die Entwicklung der Hauptverwendungskomponenten

BIP UND VERWENDUNGSKOMPONENTEN

PROZENTUALE VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORQUARTAL UND DEM GLEICHEN QUARTAL DES VORJAHRES - SAISONBEREINIGT – VERKETTETE VOLUMEN

		BIP				Private Konsumausgaben				Konsumausgaben des Staates				Bruttoanlageinvestitionen				Exporte				Importe			
		2020			2021	2020			2021	2020			2021	2020			2021	2020			2021	2020			2021
		Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1
t/t-1	ER	-11,5	12,6	-0,6	-0,3	-12,7	14,2	-2,9	-2,3	-2,6	5,3	0,4	0,0	-16,1	13,7	2,5	0,2	-18,6	16,8	3,8	1,0	-18,5	11,9	4,5	0,9
t/t-1	EU	-11,1	11,7	-0,4	-0,1	-12,2	13,4	-2,7	-1,9	-2,3	4,6	0,7	-0,1	-14,4	11,7	2,0	0,8	-18,6	17,1	4,0	1,1	-18,1	12,8	4,4	1,1
t/t-4	ER	-14,6	-4,1	-4,7	-1,3	-16,2	-4,6	-7,4	-5,4	-1,6	3,0	3,0	3,0	-20,9	-4,7	-7,9	-2,0	-21,4	-8,7	-5,1	-0,3	-20,6	-9,1	-7,1	-3,8
t/t-4	EU	-13,8	-4,0	-4,4	-1,2	-15,2	-4,2	-7,0	-4,9	-1,3	2,6	2,9	2,9	-18,6	-4,6	-7,5	-1,6	-21,0	-8,1	-4,1	0,2	-19,9	-8,2	-5,8	-2,5

BEITRAG DER VERWENDUNGSKOMPONENTEN ZUR VERÄNDERUNG DES BIP

VOLUMENÄNDERUNG DES BIP GEGENÜBER DEM VORQUARTAL UND DEM GLEICHEN QUARTAL DES VORJAHRES - SAISONBEREINIGT

		Vorratsveränderung*				Private Konsumausgaben				Konsumausgaben des Staates				Bruttoanlageinvestitionen				Exporte				Importe			
		2020			2021	2020			2021	2020			2021	2020			2021	2020			2021	2020			2021
		Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1
t/t-1	ER	-0,1	-1,4	0,4	0,7	-6,7	7,4	-1,6	-1,2	-0,6	1,3	0,1	0,0	-3,6	2,9	0,5	0,1	-9,0	7,4	1,8	0,4	8,4	-5,0	-1,9	-0,3
t/t-1	EU	-0,2	-1,2	0,4	0,6	-6,4	7,0	-1,4	-1,0	-0,5	1,1	0,2	0,0	-3,2	2,5	0,4	0,2	-9,2	7,8	1,9	0,5	8,4	-5,5	-1,9	-0,4
t/t-4	ER	0,0	-1,0	-0,3	-0,2	-8,6	-2,4	-4,0	-2,8	-0,3	0,6	0,6	0,6	-4,7	-1,0	-1,8	-0,4	-10,3	-4,2	-2,5	-0,2	9,3	4,0	3,2	1,8
t/t-4	EU	-0,1	-1,0	-0,3	-0,2	-8,1	-2,2	-3,7	-2,6	-0,3	0,5	0,6	0,6	-4,2	-1,0	-1,7	-0,4	-10,4	-4,0	-2,0	0,0	9,2	3,7	2,7	1,2

BIP UND VERWENDUNGSKOMPONENTEN

Niveaus ERSTES QUARTAL 2021 - IN MILLIONEN EURO - SAISONBEREINIGT - IN LAUFENDEN PREISEN

	BIP	Private Konsumausgaben	Konsumausgaben des Staates	Bruttoanlageinvestitionen	Vorratsveränderung*	Binnennachfrage	Exporte	Importe	Außenbeitrag
ER	2 916 391,9	1 469 623,8	661 518,5	638 643,6	9 755,6	2 779 541,4	1 396 934,5	1 260 084,0	136 850,5
EU	3 438 304,7	1 731 170,6	777 564,2	755 638,1	12 354,4	3 276 727,4	1 693 443,7	1 531 866,3	161 577,3

* Die Vorratsveränderungen enthalten auch den Nettozugang an Wertsachen.

Quelldatensatz: [namq_10_gdp](#)